

VfR Friesenheim baut Vorsprung an der Tabellenspitze aus

AH Öœ-32 Kreisliga Rhein/Pfalz Saison 2016/2017 15.Spieltag

Tabellenführer VfR Friesenheim konnte am 15. Spieltag seine Führungsposition in der AH Öœ-32 Kreisliga Rhein/Pfalz ausbauen. Durch einen 2:1 Sieg beim BSC Oppau ist der Vorsprung der Friesenheimer jetzt auf neun Punkte angewachsen. Die Verfolger FV Freinsheim und SV Schauernheim waren an diesem Wochenende spielfrei und sie haben vier Spiele weniger absolviert als die Oldies des VfR Friesenheim. Würden diese beide Teams ihre Nachholspiele gewinnen, könnten sie sogar an den Friesenheimern vorbeiziehen. Aber schon in der vorigen Saison zeigte sich, als der LSC Ludwigshafen einige Spiele nachzuholen hatte und dabei die Friesenheimer hätte in der Tabelle überholen können, dass dieses Unterfangen nicht ohne weiteres klappen muß. Denn damals reichte es für die Ludwigshafener am Ende doch nicht zur Meisterschaft - so sieht es auch augenblicklich in dieser Liga aus.

Auf dem ungeliebten Hartplatz in Oppau konnten die Friesenheimer trotz widriger Umstände ihr Spiel mit 2:1 gewinnen. Die Oppauer boten hervorragend Paroli, konnten aber den Sieg der Friesenheimer nicht verhindern. Sieben Spieltag vor Saisonabschluss haben sich die VfRler damit einen beruhigenden Vorsprung gegenüber Freinsheim und Schauernheim herausgeschossen. Seit dem 9. November 2016, da mussten die Freisenheimer ihre zweite Niederlage in dieser Saison mit 1:4 zuhause gegen Neuling SV Schauernheim einstecken, sind sie nun ungeschlagen und haben aus den folgenden sechs Spielen 19 von 21 Punkten geholt.

Wie schon in der Saison 2015/2016 scheinen die Friesenheimer die Meisterschaft auch in dieser Saison wieder in der Rückrunde klar zu machen. In der Abstiegszone bläst die TSG Eisenberg zum Aufbruch. Nachdem den Eisenbergern in der Vorrunde kein Sieg gelungen ist, haben sie nun in der Rückrunde nach drei Spielen schon zwei Siege eingefahren. Beim mitgefährdeten ASV Maxdorf erkämpften sich die Kicker der TSG ein 2:1. Dabei sah es lange nicht danach aus, als könnten die Eisenberger in Maxdorf punkten. Bis acht Minuten vor Spielende führten die Maxdorfer Hausherrn durch ein Tor von Christian Roos aus der 11. Minute mit 1:0. Dann drehte Sven Mayer mit einem Doppelschlag in der 62. und 66. Minute das Spiel zugunsten der TSG. Damit konnten die Eisenberger den Anschluss an das hintere Mittelfeld herstellen. Mit nur noch einen Punkt Rückstand auf den ASV Maxdorf und zwei Punkten auf DJK SW Frankenthal haben sie wieder gute Chancen den Klassenerhalt zu schaffen. Zu diesen hat die FG 08 Mutterstadt am 15. Spieltag einen wichtigen Schritt gemacht. Beim 3:1 Sieg über Tabellenschlusslicht SG MSV/Alemannia Maudach lagen die Mutterstädter durch das Tor von Salvatore Comparato in der 2. Minute mit 0:1 im Rückstand. In der zweiten Halbzeit wandelten Uwe Pirrung (55.), Christian Wunder (60.) und Volker Reithermann(65.) das Ergebnis noch in einen 3:1 Sieg um. Mit 11 Punkten haben die Mutterstädter sich erst einmal in das Mittelfeld abgesetzt. Zu einem klaren 4:1 Sieg kam der LSC Ludwigshafen im Stadtderby gegen Neuling FC Croatia Ludwigshafen. Damit konnten sich die LSCler für die 2:3 Niederlage aus der Vorrunde revanchieren. Ralf Folz (2), Peter Bohrer und Sandro Ferraro erzielten die Treffer des LSC.

AH Öœ-32

Kreisliga Rhein/Pfalz Saison 2016/2017 15.Spieltag

Ä
Ä
Ä
Ä

Fr., 10.03.2017 -

Sa., 11.03.2017

Â
Â
Â
Â
Â
Â

FG 08 Mutterstadt AH - SG

MSV/ Alemannia Maudach

3:1

Â
Â
Â
Â
Â

BSC Oppau 32 - VfR

Friesenheim AH

1:2

Â
Â
Â
Â
Â

LSC Ludwigshafen AH - FC

Croatia Ludwigshafen

4:1

Â
Â
Â
Â
Â

ASV Maxdorf AH - TSG

Eisenberg

1:2

Â
Â
Â
Â
Â

Tabelle

Sp.

G.

U.

V.

Tore:

Pkte.:

Â 1. VfR Friesenheim AH

15Â

11Â

2Â

2Â

40:18
35

2. FV Freinsheim
11
8
2
1
28:14
26

3. SV Schauernheim AH
(N)
11
7
3
1
28:16
24

4. LSC Ludwigshafen AH
15
7
3
5
34:25
24

5. FC Croatia Ludwigshafen (N)
13
7
1
5
25:25
22

6. SV Pfingstweide AH
12
6
2
4
29:23
20

7. BSC Oppau 32
13
5
3
5
23:23
18

8. FG 08 Mutterstadt AH
12
3
2
7
13:23

11

Â 9. DJK SW Frankenthal

11Â
2Â
3Â
6Â
10:22Â
9

Â 10. ASV Maxdorf AH

12Â
2Â
2Â
8Â
14:31Â
8

Â 11. TSG Eisenberg

11Â
2Â
1Â
8Â
21:32Â
7

Â 12. SG MSV/Alemannia Maudach

10Â
0Â
2Â
8Â
13:26Â
2